



Das Suvretta House In St. Moritz ist Hotel des Jahres.

Foto: ESTM

## Zwei Aufsteiger und ein Lifetime Award

**Zusammen mit dem Oberwallis bleibt das Oberengadin die dominierende Region im meist beachteten alljährlichen Hotel-Rating. Das Suvretta House St. Moritz ist zum «Hotel des Jahres» gekürt worden.**

Vorauszuschicken ist, dass der gebürtige Bündner Karl Wild als Autor des jährlichen Hotelratings der «Sonntags-Zeitung» Unterstützung durch einen neuen fünfköpfigen Beirat erhalten hat. Das sind unter anderem Martin Nydegger (Direktor Schweiz Tourismus) und Ariane Ehrat (Ex-CEO Engadin St. Moritz). Wie immer stehen bei der Auslobung der 125 besten Häuser des Landes die 35 besten Ferienhotels an erster Stelle. In dieser Kategorie ist das Oberengadin mit neun Hotels wiederum stark vertreten. Fürs Podest hat es diesmal allerdings nicht gereicht, das Kulm Hotel St. Moritz ist um einen Platz auf Rang vier zurückgefallen. Die ersten drei Ränge belegen das Castello del Sole (Ascona), das Chedi Andermatt und das Eden Roc (Ascona). Mit dem Kulm (4.),

dem Suvretta House St. Moritz (5.) und dem Badrutt's Palace St. Moritz (7.) befinden sich drei Oberengadiner Luxus Häuser in den Top Ten. Mit dem Carlton St. Moritz (11./Vorjahr 12.), dem Kronenhof Pontresina (15./17.), dem Aufsteiger In Lain Cadonau in Brail (16./21.), dem Waldhaus Sils (20./20.), dem Giardino Mountain Champfer (22./25.) und dem Walther Pontresina (30./33.) folgen weitere Engadiner Hotel-Leuchttürme. Das Suvretta House ist zusätzlich zu seiner Spitzenposition zum «Hotel des Jahres» gekürt worden.

### Sieben Ränge gewonnen

Mit sieben Adressen ist das Engadin auch bei den 35 besten Nice-Price-Hotels stark vertreten. Als bestes Hotel dieser Kategorie im Engadin aufgeführt ist das Nira Alpina in Silvaplana-Surlej (7./6.). Angeführt wird diese Liste vom Vitznauerhof gefolgt vom Pirmin Zurbriggen Saas Almagell und dem Arthotel Riposo in Ascona. Bemerkenswert ist der weitere Aufstieg des Silser Hauses Chesa Randolina, welches vom 18. auf den 11. Platz vorgestossen ist. Das Waldhaus am See St. Moritz (14./11.), die Krone La Punt (20./20.), das Castell Zuoz (25./17.), das Guardaval Scuol

(26./22.) und neu das Sporthotel Pontresina (32.) ergänzen dieses Rating.

Bei den 15 besten Familienhotels hinkt das Engadin weiter hinterher, einzig das Saratz Pontresina (9./8.) ist dabei. Bestes Haus ist neu das Märchenhotel Braunwald. Drei Engadiner Betriebe haben es in die Top 20 bei den besten Wellness-Tempeln geschafft. Das Kempinski St. Moritz (6./6.), das Belvédère Scuol (11./11.) und die Chasa Montana Samnaun (12./14.). Neu bestes Schweizer Wellnessresort ist das Grand Resort Bad Ragaz, das weitere 45 Mio. Franken investiert hat, gefolgt von den Bürgenstock-Hotels und dem Tschuggen in Arosa. Bestes Stadthotel der Schweiz ist im übrigen erneut das Grandhotel Dolder in Zürich, gefolgt vom Beau-Rivage Lausanne-Ouchy und dem Trois Rois in Basel.

### Lifetime Award für Wiedemann

Schliesslich zeichnete die Jury auch einen St. Moritzer-Hotelier (Badrutt's Palace) besonders aus. Hans Wiedemann, einst auch Hotelier of the World, wird mit dem Lifetime Award geehrt. «Ohne seine Genialität wäre die Welt um eines der faszinierendsten Hotels ärmer», schreibt Karl Wild. Stephan Kiener

## Der «neue Attraktor»

**Forum Engadin** Linard Bardill: Philosoph und Liedermacher. Illusionär oder fast Regierungsrat? Schwierig, aber spannend war es neulich am Stammtisch von Forum Engadin zu hö-

lange nach uns und unseren Kindern kommen! Oder wollen wir versuchen, unser jetziges Dasein ein paar Jahrhunderte oder länger hinauszuzögern? Es müsste dafür unser Verhalten ge-

den Titel sprach: «Ethik, Fortschritt, Corona – und was machen wir jetzt im Engadin». Ein Attraktor ist für Bardill das Versprechen, der Motivations-schub, den es braucht, um eine An-

**Bregaglia** D  
meindepräsid  
vanoli. Der A  
Sonntag das  
von Anna G  
schieden. Er k  
gültigen Stim  
vereinen. De  
tanzte den  
renten Maur  
tasegna) deut  
356 Voten. I

Maurizio M  
mit dem n

**Urnenabstimm**  
Covid-19 hat  
verschiedene  
statt eine Ge  
zuhalten dies  
gebracht.

Bei einer St  
30 Prozent fo  
Anträgen des  
Gebühren für  
Abwasserbesei

**Im Kanton C**  
**Zusammena**  
**Alters- und**  
**die Spitex in**  
**regionen ve**  
**von Zusamm**  
**Rede. Eine**  
**die heutiger**  
**nen ersetze**

Die verstärk